

***Lacerta erhardii ruthveni* Werner**

8 ♂♂, 1 ♀. Insel Joura (= Giura = Jura), Nord-Sporaden, 4. VI. 1954.  
(Maße und Schuppenzahlen s. Tab. S. 156.)

Cyrén (1941, S. 84) beschränkt *ruthveni* auf die terra typica, die Insel Pelagonisi (= Kyra Panagia).

Die von mir auf Joura (Taf. 4, Fig. 7) gesammelten Eidechsen stimmen mit *ruthveni* nach der Beschreibung von Werner (1930) und den ausführlichen Angaben von Cyrén so gut überein, daß man sie zwanglos zu dieser Rasse rechnen kann. Das hat übrigens schon Cyrén (1941, S. 85) richtig vermutet. Die Eidechsen auf

Cyrén trennt leider in allen seinen sonst so ausgezeichneten Arbeiten über Lacerten die Rückenschuppenzahlen nicht nach den Geschlechtern, obgleich sie bei den Weibchen immer niedriger sind als bei den Männchen. Daher ergeben auch seine Mittelwerte andere Zahlen als man sie erhält, wenn man die Mittelwerte nach Geschlechtern getrennt berechnet.

Joura zeigen im Leben ebenfalls keinerlei grüne Töne<sup>4</sup>. Die Grundfarbe ist im Leben kupferig-braun oder bräunlichgrau. Eine Okzipitalfleckenreihe scheint immer zu fehlen. Die Parietalstreifen sind bald großfleckig und breit, bald schmal und unscheinbar; oft sind sie durch schwärzliche Punktfleckchen, die auf der Rückenzone verstreut sind, verbunden. Die oft nur am Hals deutlich aufgehellten Supraziliarlinien sind stets von der schwarzen Zeichnung durchbrochen, die auf den Temporalstreifen ein ozelliertes Netzwerk bildet. Subtemporalinie fehlt, beim Weibchen ist sie nur angedeutet. Ein Männchen ist ganz zeichnungslos, einfarbig bräunlichgrau. Kopfunterseite im Leben bläulichweißlich, die übrige Unterseite ziegelrot überhaucht. Die äußeren Ventraliareihen bilden grünlichblaue, einfarbige Bänder. Die Ozellen auf den Extremitäten sind unscheinbar oder fehlen. Das einzige Weibchen, das ich erbeutete, ist in der Zeichnung nicht von den Männchen zu unterscheiden.

Die Hinterbeine reichen bei den Männchen, wie bei der Population auf Pelagonisi, mit der längsten Zehenspitze bis zur Achselhöhle oder zum Halsband, beim Weibchen bis zum Ellbogen<sup>5</sup>.

Auf den mit *Quercus ilex*-Büschen bedeckten felsigen Hängen auf Joura waren die Eidechsen im allgemeinen sehr spärlich, häufig nur bei einer Zisterne an der südlichen Westküste und in der Umgebung des Jagdhauses am Südennde der Insel. Sie waren nicht besonders scheu. Die *L. erhardii*-Bevölkerung der Nordsporaden bietet derzeit folgendes klares Bild:

	Kopf- Rumpf- Länge + Schwanzlänge	Rückenschuppen	Femoralporen
Skiathos: ohne <i>L. erhardii</i>	—	—	—
Skopelos: <i>L. e. scopelensis</i>			
Cyrén .	67 + 129	56—67—76	19—21—24
Chelidromia (= Xiliodromia = Alónnisos):			
<i>L. e. scopelensis</i> Cyrén		62—65—71	18—22—24
Kyra Panagia (= Pelagonisi):			
<i>L. e. ruthveni</i> Wern.	72 + 125	58—64—70	19—22—24
Joura (= Giura = Jura):			
<i>L. e. ruthveni</i> Wern.	70 + 112	61—64—67	21—22—26
Psathura: <i>L. e. psathurensis</i>			
Cyrén	72 + 100	53—57—66	16—19—23

<sup>4</sup> In Alkohol konserviert sind sie graugrün geworden.

<sup>5</sup> Cyrén (1941) gibt S. 84 diese richtigen Verhältnisse an. Ihnen widersprechen die Angaben in Tab. III, S. 82 derselben Arbeit, die auf einem Irrtum beruhen müssen.

Wie von mir (1953, S. 703) bereits erwähnt, sind alle anderen Inseln der Nordsporaden, besonders die isolierten Inseln Piperi und Skantzura, herpetologisch noch unbekannt.

---

## Maße und Schuppenzahlen

Fundgegenden, Name der Subspec., Zahl der verar- beiteten Exemplare	Kopf-Rumpf- Länge + Schwanzlänge		Rückenschuppen		Bauchschilder- querreihen		Femoralporen	
	♂	♀	♂	♀	♂	♀	♂	♀
Insel Naxos <i>naxensis</i> 36♂, 14♀ (s. Seite 149)	70 + 124	67 + 88	54—64 59	53—64 58	27—30 28	28—32 30	19—24 22	19—24 21
Insel Vriokastro <i>naxensis</i> 3♂	70 + 93 (reg.?)	—	57—64 61	—	27—28 28	—	20—22 21	—
Insel Gaidaro- nisis <i>naxensis</i> 2♂	70 + 123 (reg.?)	—	61, 63 62	—	28	—	19—22 20	—
Kleine flache nördl. Insel der Trio Nisi <i>naxensis</i> , 3♂	72 + 117	—	60—71(!) 66	—	27—30 28	—	20—24 22·5	—
Insel Hagia Nikolaos, Makariais- Inseln <i>maka- riaisi</i> 2♂, 3♀	69 + 124	73(!) + 90	55, 61 58	52—54 53	27	29—30 30	21—22 21	19—23 21
Insel Donusa <i>erhardii</i> subspec.? 9♂, 1♀	67 + 99 (reg.?)	60 + 85	54—63 58	52	25—28 26	31	20—23 21	19/20
Insel Ktenia <i>buchholzi</i> 9♂, 4♀	72 + 131	70 + 105	60—65 62	57—62 60	25—28 26	28—30 29	20—22 21	19—22 20
Insel Prasso Nisi <i>livadhiaca</i> 1♂ jun.	54 + 107	—	54	—	25	—	20/19	—
Insel Skopelos <i>scopelensis</i> 2♂, 1♀	59 + 89 (reg.?)	56 + 81	70, 71	69	27	30	20—22 21	20/22
Insel Joura <i>ruthveni</i> 8♂, 1♀	70 + 112	64 + 83 (reg.)	61—67 64	62	25—27 26·5	28	21—26 22	22/21